

Inhaltsverzeichnis

A. Einleitung	13
I. Problemstellung und Gegenstand der Arbeit	13
II. Forschungsstand	16
III. Verwendete Quellen	17
B. Pocken und Pockenschutz	19
I. Die Pockenkrankheit	19
1. Krankheitsbild	19
a) Moderner Kenntnisstand	19
b) Zeitgenössischer Kenntnisstand	21
2. Seuchengeschichte der Pocken	22
3. Zusammenfassung	23
II. Medizinhistorische Einordnung	24
1. Was bedeutet Ansteckung?	24
2. Fortschritte der Sozialmedizin und der Hygiene	27
3. Allgemeine Maßnahmen zur Seuchenbekämpfung	28
4. Ergebnis	31
III. Die Impfung	32
1. Terminologie	32
2. Die Variolation	33
a) Begriff und Verfahren	33
b) Die zeitgenössische Bewertung der Variolation	33
c) Ergebnis	37
3. Die Vakzination	37
a) Begriff und Verfahren	37
b) Impfrisiken	38
c) Die zeitgenössische Bewertung der Vakzination	39
d) Ergebnis	46
IV. Zusammenfassung	46
C. Impfmaßnahmen im Preußen des 18. und 19. Jahrhunderts	48
I. Variolation und Vakzination in Preußen – ein Überblick	48
1. Die Variolation	48
a) Normative Grundlagen	48
b) Praktische Handhabung	49

aa) Medizinisches Personal	49
bb) Debatte über die verpflichtende Durchführung der Variolation	50
c) Ergebnis	51
2. Die Vakzination	52
a) Normative Grundlagen	52
b) Die Vakzination in der Praxis	55
aa) Impfpersonal	55
bb) Impfüberwachung	56
cc) Impfmittelbeschaffung	58
dd) Kostentragung	59
ee) Die Variolation	63
c) Gesetzliche Regelungen zu Impfpflicht und Impfzwang	63
aa) Die allgemeine Impfpflicht	63
bb) Regelungen zum Impfzwang	66
cc) Epidemieimpfung	68
d) Alternativen zur Zwangsanwendung	70
e) Ergebnis	71
II. Deutscher und Europäischer Vergleich	72
 D. Impfung und innere Verwaltung	75
I. Impfung und „Policey“ im 18. Jahrhundert	75
1. Seuchenbekämpfung und „Policey“	75
2. Struktur und Strukturprobleme	75
a) Behördenorganisation	75
b) Personelle Struktur	79
c) Statistische Erfassungen	80
3. Ergebnis	82
II. Impfung und Verwaltung im 19. Jahrhundert	83
1. Gewandelte Problemstellung	83
2. Die Sanitätspolizei	83
a) Terminologie	83
b) Organisation der Sanitätspolizei	84
3. Seuchenbekämpfung im Rechtsstaat – Polizeiliche Aufgaben und Befugnisse	86
a) Einleitung	86
b) Allgemeiner Begriff der Polizei	87
c) Zwangsmöglichkeiten im Rahmen der Sicherheits- und der Wohlfahrtspolizei	91

d) Die Unterscheidung von „Sicherheits“- und „Wohlfahrtspolizei“	93
e) Seuchenvorsorge zwischen sicherheits- und wohlfahrtspolizeilicher Tätigkeit	97
f) Ergebnis	100
4. Voraussetzung einer Zwangsvakzination	100
a) Nutzen-Risiko-Abwägung	100
b) Gefahrenabwehr als Kriterium der Zwangsimpfung	102
c) Voraussetzungen einer Gefahrenlage	103
III. Ergebnis	108
 E. Der Einzelne als Objekt der Impfung	110
I. Einleitung	110
II. Seuchenbekämpfung als Staatsaufgabe	111
1. Die Impfung als Staatsangelegenheit – Motivation	111
a) Motivationslage	111
b) Sachzwänge	113
2. Impfung als Staatsaufgabe	114
a) Verfassungsrechtliche Aufgabenzuweisung	114
b) Subsidiarität des Staates.	116
3. Gesetzgebung und Wissenschaft	117
4. Ergebnis	119
III. Individualrechte und Seuchenbekämpfung	120
1. Einleitung	120
2. Der Freiheitsbegriff in der staatsrechtlichen Literatur – Freiheit als Abwehrrecht?	120
3. Freiheit im Spannungsfeld zwischen Individual- und Allgemeininteresse	124
a) Inhaltsbestimmung des „Gemeinwohls“ und weiterer Begriffe	124
b) Verhältnis zwischen Gemeinwohl und Individualwohl	126
(1) Allgemeine Aussagen	126
(2) Spezielle Rechtfertigungsgründe: ius eminens, ius politiae, Notrecht	126
c) Rechtfertigung eines allgemeinen Impfzwangs	129
4. Ergebnis	133
IV. Der Einzelne als „Impfobjekt“	134
V. Ergebnis	138
 F. Ausblick und Gesamtergebnis	139
I. Ausblick	139

1. Impfentschädigung nach RGZ 156, 305 -314	139
2. Impfpflicht und Bonner Grundgesetz	141
a) Zulässigkeit der Zwangsimpfung	141
b) Impfentschädigung	142
3. Seuchenvorsorge heute	143
II. Gesamtergebnis	144
Literaturverzeichnis	147